

Wählergemeinschaft X Husum

Nutzen Sie die Möglichkeit
der Briefwahl!

Unsere Kandidaten für die Gemeinde Husum:



Unser Team: Michael Schumann (Schessinghausen), Dr. Jürgen Rosenberger (Husum), Detlef Schiller (Bolsehle), Meik Philipsen (Husum), Claas Dannemann (Bolsehle)

Seit 2011 ist die Wählergemeinschaft Husum im Rat der Gemeinde Husum vertreten. Von 2011 an erstmalig mit drei, in der Folgeperiode bis zum heutigen Tage mit vier Mitgliedern. Bei der letzten Kommunalwahl wurden wir mit über 26% mit deutlichem Abstand zweitstärkste Kraft in der Gemeinde hinter der CDU, welche den gemeinsam getragenen Bürgermeister stellte.

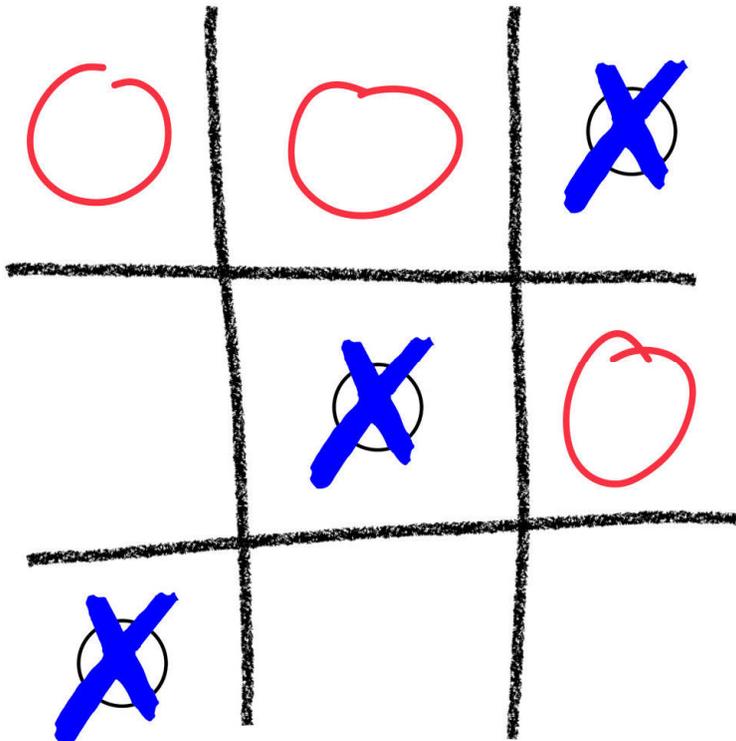
Eine starke Opposition ist für jede politische Entwicklung wichtig und so sind wir auch in unserem Fall der Meinung, dass unsere Politik sowohl die Entwicklung der Gemeinde und auch das Vorgehen der anderen Parteien in den letzten Jahren positiv beeinflusst hat.

Die WG: Ein Gewinn für Husum!

Eine gewagte und provokante Aussage! Dennoch stehen wir dazu. Warum?

Wir sehen uns als **ehrenamtlich Tätige für die Gemeinde**. Dabei unterscheiden wir uns nicht von Ihnen in Sportvereinen, Feuerwehren, Dorfverschönerungsgruppen, Fördervereinen, Jugendarbeit usw. Man kann sich natürlich fragen: Warum macht man das? Oder man macht

es einfach, weil es einem persönlich wichtig ist, der Gesellschaft etwas zurückzugeben?



Wir profitieren selbst nicht von unserer Arbeit. Wir bekommen keine Aufträge oder Gelder aus Gemeinde- oder Samtgemeindekasse für Firmen von uns oder unseren Familienangehörigen. Wir haben auch keine Ländereien, die direkt oder indirekt von Entscheidungen werthaltig profitieren.

Unter dem Strich ist es uns auch nicht wichtig, über welche Partei oder WG jemand in den Rat gekommen ist oder von

welchem Geschlecht. Solange sich diese Person engagiert, einbringt und offen demokratisch ist, begrüßen wir jeden auf jeder Liste! **Wir lehnen aber jegliche extreme Einstellung, ob von Links oder Rechts, strikt ab.** Wir wollen in unserem Wirkungskreis weder offene noch verdeckte rassistische oder sonstige Demokratie verachtende Haltungen. Gibt es hier auf dem Land nicht? Doch, leider! Die AfD hatte in Husum bei den Landtagswahlen 2017 8,7% und bei den Bundestagswahlen 2017 13,2%.

Wir wollen keine AfD-Anhänger im Rat und verzichten auch auf Unterstützung von deren Unterstützern!

Uns ist auch bewusst, dass unsere Entscheidungen nicht immer populär sind. Die Konsequenz, ggf. bei Wahlen abgestraft zu werden, nehmen wir in Kauf. Die finanzielle Entwicklung der Gemeinde hat uns selten die Möglichkeiten gegeben, die wir gerne hätten, um Ideen zu verwirklichen. Auch ohne Realisierung größerer freiwilliger Maßnahmen lagen die Haushaltspläne bereits im Entwurf im Minus.

In Zukunft wird es eine noch stärkere Fokussierung zum ressourcenorientierten Mitteleinsatz geben müssen. Es wird nur möglich sein, Projekte mit gemeinschaftlichem, ehrenamtlichem Engagement zu realisieren. Und trotzdem werden wir nicht in allen Ortschaften die gleichen

Einrichtungen vorhalten oder schaffen können. Hier das Gleichgewicht zu finden, wird eine der großen Herausforderungen der Zukunft sein. Wir sagen „Ja“ zur Vereinsförderung aber „Nein“ zur Förderung als Selbstzweck. Es wird zu unserer Politik gehören müssen, Vorhaben abzulehnen. Hier ist es uns wichtig, klar kommunizierten Zielen und Leitlinien zu folgen. Nur das schafft Transparenz und Verständnis.

Um diese Transparenz über den Rat hinaus zu erreichen, haben wir mittlerweile 15 WG-Briefe aufgelegt und Ihnen damit Informationen zu politischen Themen und zur Arbeit der WG zukommen lassen. Darüber hinaus bieten wir eine informative Internetseite unter www.waehlergemeinschaft-husum.de und einen Newsletter für alle interessierten Mitbürger*innen über Themen und Termine der Gemeinde.

Unsere mittelfristigen Ziele haben wir schriftlich für Sie festgehalten und hier für noch mal zusammengefasst. Aus diesen mittelfristigen Zielen haben wir weitere Aussagen abgeleitet, die wir nachfolgend auch abbilden und erläutern.

Wir betonen aber auch ausdrücklich: Die Politik schafft Rahmenbedingungen. Mit Leben füllen müssen es die Bürger selbst. Einkaufsmöglichkeiten? Ärzte? Kindergärten? Krippe? Sportangeboten? Nicht die Politik, sondern Sie entscheiden, ob diese in der Gemeinde eine Zukunft haben, indem Sie sie nutzen.

durch verlässliche, bürgernahe Politik Vertrauen stärken

Erhaltung der geschaffenen Transparenz

Husum in der SG sichtbar machen

Aufrechterhaltung demokratischer Verhältnisse im Rat

Gemeindehaushalt konsolidieren

Strategieorient. Einsatz der Finanzm.

langfr. Sicherung der Einnahmequellen

Infrastrukturelle Stärke als Wohnstandort nutzen

Keine überproportionale finanzielle Belastung der Einwohner

vorhandene Ressourcen strategieorientiert ausbauen

Erhalt der Wohnqualität mit originärer Ldw. und Entwicklung Heye-See

Verantwortungsvolle Planung eines Industriegebietes an der B6

mitbestimmte Windenergie

vorbildliche, flexible KiTa und Schule

zentrale Wohngebiete

Unterstützung Vereine, Feuerwehr und Ehrenamt

Einkaufsmögl./Ärzte/Verkehr/DSL

Jugend- und Seniorenbetreuung

Meik Philipsen



Ich bin 1977 in Nienburg geboren, habe in Portugal Abitur gemacht und seit 1996 lebe ich in Husum. 2003 habe ich meine Frau Mona geheiratet, wir haben 2 Töchter, Lia *2007 und Nele *2009.

Als gelernter Dipl.-Sparkassenbetriebswirt bin ich 2015 in die Wirtschaft gewechselt. Jetzt leite ich bei der Firma Intech Worldwide GmbH die Abteilung Finanzen und Controlling und bin dort Prokurist.

In unserer Gemeinde engagiere ich mich ehrenamtlich aktiv im Rat (seit 2009) und Samtgemeinderat (seit 2011) und bin 1. Vorsitzender der Wählergemeinschaft Husum. Allerdings muss ich gestehen, dass neben Familie und Arbeit nach der Politik kaum noch Zeit für andere aktive Beteiligungen bleibt. Den Vorstandsposten bei „Unser Husum“ musste ich als Gründungsmitglied daher zwischenzeitlich abgeben, versuche mich aber weiterhin einzubringen. Im SV

Husum, Schützenverein Groß Varlingen, der Freiwilligen Feuerwehr Husum und dem Förderverein der Grundschule Husum bin ich deshalb „nur“ förderndes Mitglied.

Ursprünglich habe ich 2006 erstmals kandidiert, um den Standort Husum unter sozialen Aspekten weiter voranzubringen. Im Laufe der Zeit wurde das Finanzpolitische immer wichtiger und meine berufliche Vorprägung hilfreich. Ich finde es wichtig, wirtschaftliches Denken in der Sozialpolitik nicht unberücksichtigt zu lassen und in die Kommunalpolitik einzubringen.

Ich bin 1. stellv. Bürgermeister der Gemeinde Husum. Sollte ich gewählt werden, wäre ich mit 12 Ratsjahren dienstältestes Ratsmitglied. Dadurch ergibt sich eine Erfahrung bzgl. vergangener Entscheidungen, die gerade im Umgang mit der Verwaltung hilfreich ist.

Daher kandidiere ich wieder für den Gemeinderat.

Ziele der WG zu transparenter und an langfristigen Zielen ausgerichteter Politik

-  Wir wollen den Ausschuss für Kultur, Vereine und Senioren und den Bau-, Wege- und Umweltausschuss erhalten und hier **wichtige Themen mit den Bürgern öffentlich diskutieren**. Auch im Bereich Onlineteilnahme ist Mittelweser vorbildlich und wir möchten die Bekanntheit dieser Möglichkeit verbreiten.
-  Wir bieten weiterhin eine laufend **aktualisierte Internetseite** zur Kommunalpolitik mit zeitnahen Berichten zu aktuellen Themen inklusive **kostenfreiem Newsletter**. Für die Bürger ohne Internetzugang wird es auch weiterhin eine Papierausgabe unseres **WG-Briefes** geben.

Michael Schumann



Am 15.03.1977 bin ich in Emsbüren im Emsland geboren. Aufgewachsen bin ich in Spelle. Nach der Ausbildung zum Bauzeichner verschlug es mich 1998 nach Nienburg, um dort zu studieren und dann zu bleiben. Dort lernte ich auch meine Frau Nadine kennen, mit der ich seit 2008 verheiratet bin. 2011 sind wir nach Schessinghausen gezogen. Ich bin stolzer Vater zweier Mädels, Julia, geboren 2012, und Lina, geboren 2015.

Seit 2018 bin ich bei der Samtgemeinde Steimbke beschäftigt. Dort bin ich im Bauamt für die Liegenschaften der Samtgemeinde und der Mitgliedsgemeinden verantwortlich. Dies reicht von der Unterhaltung der bestehenden Objekte bis zur Planung und dem Bau neuer Gebäude.

In meiner Freizeit bin ich aktives Mitglied des KKS Schessinghausen und dort auch im Vorstand tätig, zudem bin ich passives Mitglied der Feuerwehr und seit fast 10 Jahren aktives Mitglied der Wählergemeinschaft Husum.

Ich möchte nicht nur in unserer Gemeinde leben, sondern es ist mir wichtig, mich aktiv in das Gemeindeleben mit einzubringen. Dies konnte ich bereits in den letzten 5 Jahren als Ratsherr umsetzen. Für mich ist eine nachhaltige und familienfreundliche Politik wichtig, durch die unsere Gemeinde für die Zukunft gestärkt wird.

Ich kandidiere wieder für den Gemeinderat.

**Nutzen Sie die Möglichkeit
der Briefwahl!**

Ziele der WG zur Windenergie und Finanzpolitik

-  Seit mittlerweile ca. 15 Jahren beschäftigt uns das Thema „**Windenergie** zwischen Husum und Bolsehle“. Die Dauer verdeutlicht, dass die **Planung schlicht mangelhaft** und unsere Einwände berechtigt waren. Leider hat der Landkreis das Vorranggebiet dennoch ausgewiesen und alle weiteren Planungsfragen an die Gemeinde verwiesen. Wir setzen uns dafür ein, dass ein Gebiet **so erträglich wie möglich für die Anwohner** und nach **höchster energetischer Effizienz** gestaltet werden würde.
-  Wir setzen uns für **Bürgerbeiträge mit Augenmaß** ein. Mit der Veränderung der Hebesätze im Jahr 2020 soll für die kommenden Jahre der Beitrag fixiert sein.
-  Wir setzen uns dafür ein, dass **sich die Verwaltung** auch in Zeiten schlechter Finanzlagen dem **Bürger nähert** und nicht entfernt.

Detlef Schiller



Seit meiner Geburt in Nienburg/Weser wohne ich in Bolsehle. Ich bin 51 Jahre alt, verheiratet und habe zwei Töchter (18 und 15 Jahre). Von Beruf bin ich examinierter Krankenpfleger. Nach einer Fachweiterbildung zur Fachkraft für Leitungsaufgaben in der Pflege arbeite ich in einer Leitungsfunktion im Maßregelvollzugszentrum Niedersachsen.

Ich pflege Mitgliedschaften in den Freiwilligen Feuerwehren Bolsehle, Husum, Erichshagen/Wölpe, Bad Rehbürg und Rehbürg, im Schützenverein und der Soldatenkameradschaft Bolsehle, dem Shantychor Rehbürg sowie dem Sportverein Husum.

Weiterhin betätige ich mich fördernd und ehrenamtlich in den Fördervereinen der Jugendfeuerwehren im Landkreis Nienburg/Weser und der Stadt Rehbürg-Loccum und in den Fördervereinen der Grundschule Husum und der Rahn-Schule Nienburg.

Als thematische Schwerpunkte liegen mir die Kindergarten- und Schulpolitik, die Jugend- und Seniorenarbeit, die Unterstützung der vielen in Ehrenämtern und in den Feuerwehren Engagierten, die Wirtschaftsförderung - unter Beachtung der Lebensqualität der hier lebenden Menschen - sowie die Stärkung des ländlichen Raums am Herzen. Geben Sie mir Ihr Vertrauen und unterstützen Sie mich bei der Kommunalwahl am 12. September 2021.

Ich kandidiere wieder für den Gemeinderat, den Samtgemeinderat und den Kreistag.

Ziele der WG zur Infrastruktur

-  Ein **Industriegebiet an der B6** wird derzeit planungsrechtlich geprüft. Die Einbindung der Mitgliedsgemeinden der Samtgemeinde ist vorgesehen. Unter einer verantwortungsvollen Planung verstehen wir, dass **Husums Interessen primär** berücksichtigt werden und erwarten auch eine finanzielle Priorisierung, falls es zu einer Umsetzung kommt.
-  Wir unterstützen **originäre Landwirtschaft**. **Industrielle Ausbeutung** unter landwirtschaftlichem Deckmantel gilt es baurechtlich zu **beschränken**.
-  Das **neue Baugebiet** ist bereits weitestgehend ausgelastet. Hier gilt es, neue Bereiche zu identifizieren und Bauwilligen Möglichkeiten zu bieten, auch um unsere Einrichtungen nachhaltig auszulasten.

Claas-Hendrik Dannemann



Wohnort: Husum OT Bolsehle seit 1970

Kinder: 2, Clemens (23) und Sophie (12)

Beruf: Industriekaufmann, seit 1997 bei der Firma Vodafone, aktuell als Service Level Manager

Wofür ich stehe:

Ergebnisoffene, direkte Kommunikation mit allen Bürgern zu ihren Interessen, Bedürfnissen und Ängsten, was das Leben in unserer Gemeinde angeht.

Einsatz zur Weiterentwicklung unserer lebens- und liebenswerten Gemeinde. Vereinbarkeit von Familie, Landwirtschaft und Gewerbe. Menschen jeden Alters sollen sich in der Gemeinde wohlfühlen und alle Möglichkeiten für ein Leben nach ihren Vorstellungen haben.

Einsatz für eine digitale Weiterentwicklung des ländlichen Raumes.

Einsatz für die Teilnahme an zukünftigen Förderprogrammen und die gemeindeweite Anbindung aller Haushalte an das Glasfasernetz.

Ich kandidiere wieder für den Gemeinde- und Samtgemeinderat.



Ziele der WG zur Sozialpolitik

-  Leider werden die Kosten der **Kinderbetreuung** nicht durch den Bund kompensiert und führen jedes Jahr zu erheblichen Unterdeckungen. Die Wählergemeinschaft setzt sich dennoch für eine umfassende Betreuung auf **qualitativ hohem Niveau** ein. Dies beinhaltet auch die Frage verlängerter Betreuungszeiten.
-  Wir setzen uns dafür ein, dass die **Kindergartenstandorte** in Husum und Schessinghausen Bestand haben und der **Grundschulstandort** nicht zur Diskussion stehen wird.
-  Wichtige **Jugendarbeit** wird durch die **Vereine und die Feuerwehren** in der Gemeinde geleistet. Wir setzen uns für eine gezielte Förderung dieser Arbeit ein.
-  Auch wenn wir für junge Politik stehen, ist es uns wichtig, auch den Blick der älteren Bevölkerung in den politischen Prozess mit einzubeziehen und „**Seniorenarbeit**“ zu leisten.

Dr. Jürgen Rosenberger



Am 20.02.1980 bin ich in Hannover geboren und in Garbsen aufgewachsen. Zum Studium und zum Start ins Berufsleben war mein Lebensmittelpunkt Hannover. Seit 2017 lebe ich mit meiner Frau und meinen beiden Töchtern (8 und 11 Jahre alt) in Husum.

Im Anschluss an mein Maschinenbaustudium an der Leibniz Uni Hannover war ich zunächst als Entwicklungsingenieur bei Continental tätig, bevor ich zu Volkswagen Nutzfahrzeuge in die Produktionsplanung gewechselt bin. Aktuell bin ich dort unterstützend für die Konzernmarke AUDI tätig.

Ich bin Fördermitglied in der Freiwilligen Feuerwehr Husum und Mitglied im SV Husum. Darüber hinaus bin ich im Förderkreis der Grundschule Husum durch unterstützende Tätigkeiten engagiert. Gemeinsam mit anderen engagierten Eltern haben wir im Verlauf der Corona-Pandemie versucht, in Abstimmung mit der

Schulleitung und dem Kollegium der Grundschule Husum, die Einschränkungen für die Schulkinder so gering wie möglich zu gestalten.

Zeitweise konnte, unterstützt durch Gemeinde und Samtgemeinde, trotz vieler komplett geschlossener Grundschulen im Kreis Nienburg der Präsenzunterricht hier bei uns in Husum aufrecht erhalten bleiben.

In meiner Freizeit unternehme ich am liebsten Ausflüge mit der Familie und Freunden, mache als Bassist Musik mit meiner Band oder fahre Mountainbike.

Ich kandidiere nun für den Gemeinde- und Samtgemeinderat.

Ziele der WG zur Samtgemeindepolitik



Als kleine Fraktion **in der Samtgemeinde** konnte die **WG** immer wieder Akzente setzen und hat in der Entscheidungsfindung zu wichtigen aktuellen Themen (Schulen, Feuerwehren, ...) aktiv mitgewirkt sowie Husumer Interessen eingebracht. Wir verstehen uns als **haushaltspolitisches Gewissen** und versuchen die Auswirkungen von teilweise utopischen Investitionsvorhaben auf die Mitgliedsgemeinden zu verdeutlichen.



Viele Hindernisse bei der Umsetzung pragmatischer Lösungen im Zusammenhang mit der Corona-Pandemie haben ihren Ursprung in **dringend erforderlichen, aber leider verschleppten oder versäumten Investitionen** in die öffentliche Infrastruktur (moderne Schulen, schnelles Internet usw.). Hier gilt es, auf allen politischen Ebenen gegenzusteuern, Versäumtes nachzuholen und für die Zukunft vorzusorgen.

Soziales Engagement hört bei uns nicht mit der Ratsarbeit auf:

Die Fraktionsmitglieder der WG spenden einen Großteil ihrer Aufwandsentschädigungen, um damit das Ehrenamt zu unterstützen. Aber auch die Finanzierung der Internetseite, des WG-Briefes oder auch des „Seniorenkreis Plus“, erfolgt aus eigenen Mitteln.

Gerne unterstützen wir auch Ihr Projekt mit einem kleinen Zuschuss – die gesamte Legislatur über und nicht nur kurz vor den Wahlen.



Wer eine gute Idee hat und sein Projekt gefördert haben möchte, kann sich gerne wieder direkt an sein WG-Mitglied des Vertrauens wenden. Die hier beispielhaft gewählten Bilder zeigen die WG bei der Spendenübergabe an die Dorfgemeinschaft Groß Varlingen zur Begrünung der Flächen um das „Ole Löschhus“ und bei der Übergabe an Ann

Fischer, die am Bauwagen die Kinder und Jugendlichen der Gemeinde Husum betreut.

Insgesamt bleiben wir unserer obersten Leitlinie treu und werden hieran auch unsere Entscheidungen orientieren:

Husum als familienfreundlichen Wohnstandort über die Gemeindegrenzen hinaus bekannt zu machen!

Gerade die hohe Nachfrage nach Bauplätzen zeigt uns, dass es uns gelungen ist, Husum auch für Auswärtige als guten, liebenswerten Wohnstandort hervorzuheben.

Liste 5		WG Wählergemeinschaft Husum			
		Wahlvorschlag Gesamtliste	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
1.		Philipsen, Meik 43 Jahre Dipl.-Sparkassenbetriebswirt Bolseher Straße 11, Husum			
2.		Michael Schumann 44 Jahre Dipl.-Ingenieur (FH) Bauwesen Kirchweg 39a, Schessinghausen			
3.		Detlef Schiller 51 Jahre Krankenpfleger Zum Uhlenberg 4, Bolsehle			
4.		Claas-Hendrik Dannemann 50 Jahre Industriekaufmann Am Berge 7, Bolsehle			
5.		Dr. Jürgen Rosenberger 41 Jahre Dr.-Ing. Produktionstechnik Am Osterberg 22, Husum			

Nutzen Sie die Möglichkeit der Briefwahl!

Drei für Liste 5 !!!

Samtgemeinderat Liste 5:



Dr. Jürgen Rosenberger, Claas Dannemann und Detlef Schiller

Kreistag Liste 5:



Detlef Schiller

Wählergemeinschaft



Husum

Nutzen Sie die Möglichkeit
der Briefwahl!



Gemeinsam auf Kurs!